

Presseinformation

Boklok Fertighäuser - Schnelltest der Stiftung Warentest



Skanska und IKEA zusammen

Hofheim-Wallau Hofheim-Wallau/Schlüchtern 12. Mai 2010. In einem so genannten Schnelltest hat die Stiftung Warentest am 7. Mai die vorläufige technische Baubeschreibung und die Musterverträge für die Boklok-Häuser getestet, die künftig in Deutschland gebaut werden sollen. Es handelt sich nicht um einen Test des Hauses selbst. In diesem Schnelltest wurden verschiedene in den Unterlagen enthaltene Punkte kritisiert. Wir nehmen die Kritik der Stiftung Warentest ernst. Ein Teil der Anmerkungen beruht auf der Tatsache, dass Stiftung Warentest technische Beschreibungen vorlagen, die noch nicht in allen Punkten auf dem letzten Stand waren. Hauptkritikpunkte sind bereits in den zum Verkaufsstart an die Kunden verteilten Prospekten richtig dargestellt. Dennoch werden wir das Testergebnis zum Anlass nehmen, insbesondere die vertraglichen Regelungen nochmals genau zu überprüfen. Denn das Ziel von Boklok ist es, zufriedene Kunden zu haben. Derzeit ist es schwierig, auf die Kritik der Stiftung Warentest zu reagieren, da uns die kompletten Gutachten, auf die sich der Schnelltest bezieht, nicht vorliegen. Wir versuchen trotzdem auf die einzelnen Kritikpunkte einzugehen.

Schallschutz

Die Boklok-Häuser besitzen einen sehr guten Schallschutz, insbesondere zwischen den einzelnen Objekten: Es kommen zwei getrennte Wände zum Einsatz, die besonders effektiv verhindern, dass Schall von einem zum anderen Haus übertragen wird. Der Lizenzpartner Bien-Zenker hat entsprechende schalltechnische Untersuchungen in anderen bestehenden Objekten durchgeführt. Die Untersuchungen haben gezeigt, dass die Anforderungen der DIN 4109, Beiblatt 2 erfüllt werden.

Außenwände

Selbstverständlich können - wie in jedem Fertighaus - Nägel für Bilder etc. verwendet werden. Auch die Aufhängung von Wandschränken, z.B. in Küche oder Bad ist kein Problem. Hierzu können handelsübliche Hohlraumdübel verwendet

werden. Auch zusätzliche Steckdosen und Schalter können montiert werden. Da es sich bei den BoKlok-Häusern um besonders energieeffiziente Fertighäuser handelt, sollten diese allerdings in den Außenwänden in einer winddichten Ausführung montiert werden.

Energie-Versorgung

Die Käufer der Boklok-Häuser binden sich für die Vertragslaufzeit von 15 Jahren an einen Energieversorger. Das ist bei Objekten dieser Art durchaus üblich.

Der Vertragspartner stellt die Heizungsanlage zur Verfügung und sorgt für Wartung und Instandhaltung inklusive einer 24-Stunden-Überwachung sowie die Abrechnung. Daraus erklärt sich die lange Vertragslaufzeit, innerhalb derer dem Hauskäufer im Gegenzug keine Kosten für Wartung, Instandhaltung etc. anfallen.

Zahlung der Schlussrate

Wir möchten, dass unsere Kunden mit dem Kauf eines Boklok-Hauses zufrieden sind. Zur Zahlung der Schlussrate räumen wir dem Käufer zwei Möglichkeiten ein: Falls bei der Vorbegehung zur endgültigen Hausübergabe noch Restarbeiten auszuführen sind, werden diese in Absprache mit dem Kunden vor Übergabe erledigt. Dann ist die Schlussrate zur Übergabe fällig. Falls der Käufer bereits vorher einziehen möchte, ist auch das möglich. In diesem Fall erhält der Käufer im Gegenzug zur Zahlung der letzten Rate bis zur Ausführung aller Restarbeiten eine Bankbürgschaft von Bien-Zenker.

Gewährleistung

Der Lizenzpartner Bien-Zenker gewährt allen Kunden eine Gewährleistung von fünf Jahren, wie sie gesetzlich vorgeschrieben ist. Darüber hinaus erhält der Kunde auf die Grundkonstruktion des Hauses eine Garantie von 30 Jahren.

Ansprechpartner für die Presse

BoKlok AB
Ewa Magnusson
Marketing-Managerin
Tel.: 0046 40-20 88 35
ewa.magnusson@boklok.com

IKEA Deutschland GmbH & Co. KG
Sabine Nold
Pressesprecherin
Tel.: 06122 585 4475
sabine.nold@ikea.com

Bilder können in Druckqualität direkt heruntergeladen werden:

<http://www.boklok.com/Deutschland/Presse/>